

Gold genießt mehr Vertrauen als die Regierungen



"Heute scheinen die Anleger das Gold gegenüber sämtlichen Währungen vorzuziehen."

Der Goldpreis steigt sprunghaft auf über 1000 USD pro Feinunze. Nach Auffassung von Arnout van Rijn, dem in Hongkong ansässigen Portfoliomanager des Fonds Robeco Asia Pacific Equities, spiegelt dies die unersättliche Nachfrage aus den Schwellenländern wider, wo die Anleger sich wirksam vor der Inflation schützen wollen.

Wie ist die Performance des Goldes als bleibender Wert? Seit dem 2. Weltkrieg stieg der Preis von 35 USD pro Feinunze auf über 1000 USD. Dies entspricht einer Rendite von fast 5 % pro Jahr, während die Inflationsrate bei durchschnittlich 4,5 % lag.

In diesem Jahrzehnt stieg der Goldpreis zunächst infolge der weltweiten Preisanstiege bei den Rohstoffen. Doch das war gestern. Während Öl und Kupfer weit unter den Spitzenwerten von 2008 gehandelt werden, stieg der Goldpreis 2009 auf neue Höchstwerte. Gold ist das einzige Metall, das diesen Trend aufweist.

Die Rolle des Goldes als bleibender Wert wird wieder wichtiger

Traditionell gilt Gold als bleibender Wert, aber in den letzten Jahrzehnten hat das Gold diese Rolle verloren. Der Grund dafür war, dass das Inflationsrisiko nicht mehr wahrgenommen wurde. Dennoch zeigt ein Blick auf die Preisentwicklung in den letzten fünf Jahren, dass das Inflationsrisiko in den Überlegungen der Anleger wieder eine Rolle spielt. Dahinter steckt eine einfache Überlegung, die besonders in China sehr beliebt ist. Dieses Argument lautet: Regierungen, die Geld drucken, um die Wirtschaft zu retten, werden letztendlich die Inflation antreiben.

Deshalb legen sich die Chinesen Goldschmuck zu, und zwar nicht nur um ihn zu tragen, sondern auch als Geldanlage: sie wollen ihren Reichtum bewahren. Ähnliche Vorstellungen von der Bewahrung des Reichtums herrschen in Indien und Afrika vor. Mit dem Reichtum steigt dort auch die Nachfrage nach Gold.

China häuft durch seine führende Position im Export gigantische Devisenreserven an. Die chinesische Zentralbank investierte früher den Großteil ihrer Währungsreserven in US-Anleihen. Doch wenn sich der Schwerpunkt der Weltwirtschaft nach Osten verlagert, ist es dann noch sinnvoll, das gesamte Geld in den USA anzulegen, wo ja auch die Renditen so stark gefallen sind?

Die Unzufriedenheit mit dem Dollar als Reservewährung nimmt zu

In der Zwischenzeit lässt das Vertrauen in den US-Dollar nach und die Chinesen nutzen ihre starke Position, um die Debatte über den Status des Dollars als Reservewährung anzukurbeln. Nicht nur die Chinesen sind in Bezug auf die US-Währung skeptisch: zahlreiche andere Regierungen sind ebenfalls auf der Suche nach einer neuen Reservewährung.

Der ständige Strom der Goldverkäufe durch die Zentralbanken kam zum Stillstand. Der Grund dafür ist, dass die Opportunitätskosten beim Halten von Goldbeständen (also die US-Zinsen) nicht mehr hoch sind. Der heutige Goldpreis wird deshalb oft als die Kehrseite des schwachen Dollars angesehen. Das trifft teilweise zu, denn der Goldpreis ist auf Eurobasis geringer gestiegen.

Trotzdem scheinen die Anleger das Gold sämtlichen Währungen vorzuziehen. Die Investitionsnachfrage aus den Schwellenländern scheint unaufhaltsam anzusteigen.

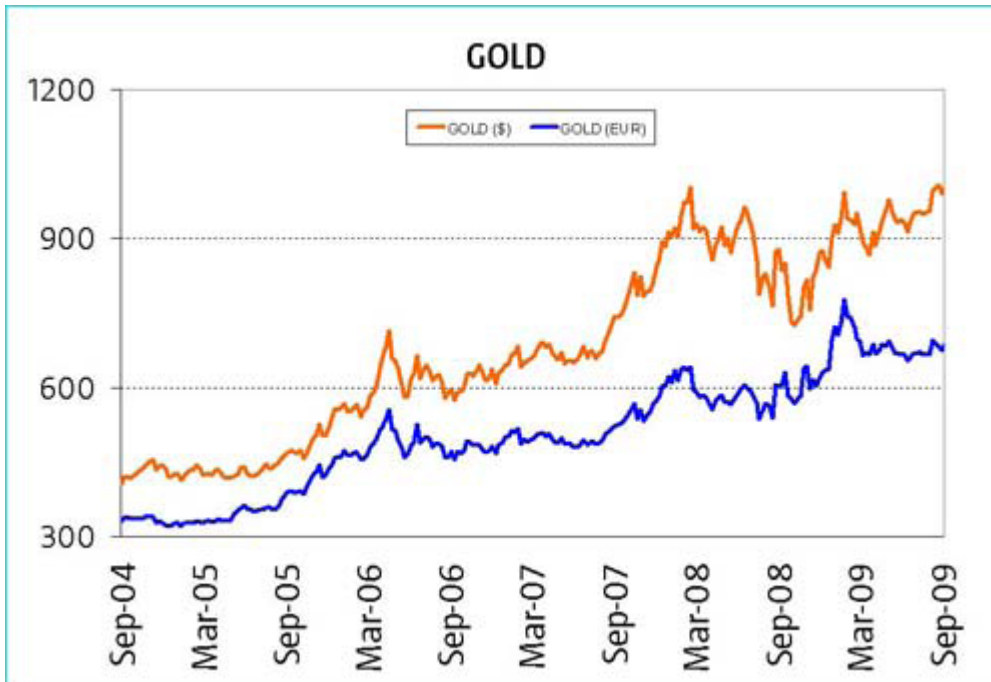
Die Entstehung des Papiergoldes hat die Nachfrage gesteigert

Durch die Entstehung von Papiergold und börsengehandelten Goldfonds stieg die Nachfrage nach Gold in den letzten Jahren noch zusätzlich an. In der Vergangenheit konnte man sich am Goldhandel nur durch den physischen Besitz von Gold (Barren oder Münzen) beteiligen oder über Anteile an Goldminen.

Im Gegensatz dazu kann man heute innerhalb von Sekunden über ein Bankkonto in Hongkong Papiergold kaufen. (Übrigens hat dies dazu geführt, dass die Aktien der Goldminen in den letzten drei Jahren

gegenüber dem Anstieg beim Goldpreis weit hinterhergehint sind.) Auch diese Tatsache hat die Nachfrage nach Gold noch gesteigert.

Denn jetzt, wo der chinesische Yuan noch nicht in der Lage ist, die neue Reservewährung der Welt zu werden, kann das Gold für einen bestimmten Zeitraum diese Rolle übernehmen. Ein großer Teil der Weltbevölkerung setzt bereits jetzt mehr Vertrauen in das Gold als in die Regierungen.



Wichtiger Hinweis

Dieses Schriftstück wurde mit aller Sorgfalt abgefasst von Robeco Institutional Asset Management B. V. (Robeco). Es soll die Leser über die besonderen Möglichkeiten von Robeco informieren, stellt aber keine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf bestimmter Wertpapiere oder Anlageprodukte dar. Jede Geldanlage ist mit Risiken verbunden. Anlageentscheidungen sollten daher nur anhand des jeweiligen Prospekts und nach gründlicher finanzieller, steuerlicher und rechtlicher Beratung getroffen werden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben beruhen auf als zuverlässig erachteten Quellen. Es wird jedoch keine Garantie und keine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung hinsichtlich ihrer Richtigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Die Redaktion des Textes wurde an dem oben angegebenen Datum beendet. Dieses Schriftstück ist nicht zur Verbreitung an natürliche oder juristische Personen oder zum Gebrauch durch diese in Hoheitsgebieten oder Ländern bestimmt, in denen seine Verbreitung oder sein Gebrauch gegen dort geltende Gesetze oder Rechtsvorschriften verstoßen würde. Die in diesem Schriftstück enthaltenen Informationen sind einzig und allein für professionelle Anleger gemäß dem niederländischen Finanzaufsichtsgesetz (Wet financieel toezicht) oder für Personen bestimmt, die nach anderem anwendbaren Recht solche Informationen erhalten dürfen.

Historische Renditen werden nur zur Veranschaulichung angegeben und geben nicht notwendigerweise die Erwartungen von Robeco im Hinblick auf die Zukunft wieder. Die Performance in der Vergangenheit ist unter Umständen nicht für künftige Renditen repräsentativ, und die tatsächlichen Renditen können erheblich von den in dem vorliegenden Dokument geäußerten Erwartungen abweichen. Der Wert Ihrer Anlagen kann schwanken. In der Vergangenheit erzielte Ergebnisse stellen keine Garantie für die Zukunft dar.

Robeco Institutional Asset Management B. V. besitzt sämtliche Urheberrechte, Patente und sonstigen Eigentumsrechte in Bezug auf die in diesem Schriftstück enthaltenen Informationen. Rechte werden weder lizenziert noch übertragen, noch gehen sie auf andere Weise auf Personen über, die auf diese Informationen zugreifen.

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen sind nicht für Personen aus Ländern bestimmt, in denen das Anbieten ausländischer Finanzdienstleistungen nicht erlaubt ist (z. B. in den USA) oder in denen die Dienstleistungen von Robeco nicht zur Verfügung stehen.

Robeco Institutional Asset Management B. V. Rotterdam (Handelsregisternummer 24123167) ist bei der niederländischen Finanzmarktaufsicht in Amsterdam registriert.